

Referentinnen und Referenten, Vorsitzende

Prof. Dr. med. Udo Bonnet

Chefarzt, Ev. Krankenhaus Castrop-Rauxel, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
E-Mail: udo.bonnet@uni-due.de

Dr. med. Annette Jessinghaus

Oberärztin, Ev. Krankenhaus Castrop-Rauxel, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
E-Mail: a.jessinghaus@evk-castrop-rauxel.de

Prof. Dr. med. Hans-Jürgen Luderer

Fichtestraße 45, 74074 Heilbronn.
E-Mail: hj.luderer@gmx.de

Prof. Dr. med. Norbert Scherbaum

Direktor der Klinik für Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin sowie der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LVR-Universitätsklinik Essen;
E-Mail: norbert.scherbaum@uni-due.de

Dipl.-Psych. Till Schultze-Gebhardt

1. Vorsitzender der Gesellschaft für Personenzentrierte Therapie und Beratung (GwG)
E-Mail: schultze-gebhardt@gwg-ev.org

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Gert-W. Speierer

Eifelstr. 55a, 93057 Regensburg
E-Mail: gert.speierer@alice-dsl.net

Dipl.-Psych. Anne Steinbach

Evangelische Krankenhausgemeinschaft Herne
E-Mail: a.steinbach@evkhg-herne.de

Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Ludwig Teusch

1. Vorsitzender der Ärztlichen Gesellschaft für Gesprächspsychotherapie (ÄGG), Essen
E-Mail: ludwig.teusch@uni-due.de

LVR-Universitätsklinik Essen

Virchowstraße 174
45147 Essen

Telefon: 0201 7227-0

Fax: 0201 7227-301

E-Mail: universitaetsklinik-essen@lvr.de

www.universitaetsklinik-essen.lvr.de



Universitätsklinik
Essen



Offen im Denken

9. Gesprächs- psychotherapie- Symposium Ruhr

5. September 2025

**Zuversichtlich und belastbar –
Personenzentrierte Förderung
der Resilienz**

LVR-Universitätsklinik Essen
Ärztliche Gesellschaft für
Gesprächspsychotherapie (ÄGG)

Die Veranstaltung wird im jährlichen Wechsel zwischen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Evangelischen Krankenhaus Castrop-Rauxel – Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen – und den Kliniken für Suchtmedizin und Abhängiges Verhalten sowie Psychiatrie und Psychotherapie der LVR-Universitätsklinik Essen ausgerichtet.

Anfahrt



Parkmöglichkeiten bestehen am Universitätsklinikgelände in gebührenpflichtigen Parkhäusern an der Haupteinfahrt Hufelandstraße sowie an der Virchowstraße.

Mit dem ÖPNV ab Essen Hbf:

Mit der Straßenbahn U 17 Richtung Margarethenhöhe bis zur Haltestelle „Holsterhauser Platz“ oder mit der Straßenbahn 101 Richtung Helenenstraße bis „Klinikum“.

Vorwort

Bei psychischen Störungen sind fast immer die seelische Belastbarkeit, das Selbstvertrauen und die Selbstwirksamkeit eingeschränkt. Dies gilt umso mehr in Zeiten bedrohlicher Krisen, die wir zurzeit erleben. Damit kommt der Stärkung der Resilienz besondere Bedeutung zu. Wie können wir mit den Mitteln der Gesprächspsychotherapie bzw. der personenzentrierten Therapie und Beratung dazu beitragen, die seelische Kraft bzw. Widerstandsfähigkeit zu verbessern?

Dies wollen wir im Rahmen von Vorträgen und Workshops mit den Teilnehmenden vertiefen und diskutieren.

Wir freuen uns auf den fachlichen wie persönlichen Austausch

Norbert Scherbaum Ludwig Teusch

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Tagungsgebühr beträgt je 40,00 € für die Vorträge sowie 40,00 € für die Workshops.

In der Gebühr sind Getränke und Imbiss enthalten.

Programm Vormittag

Ab 8:30 Uhr

Registrierung

09:00 – 09:15 Uhr

Begrüßung durch N. Scherbaum und L. Teusch

Geleitworte T. Schultze-Gebhardt

9:15 Uhr – 11:00 Uhr

Vorträge 1

Vorsitz: Annette Jessinghaus

Risiko- und Schutzfaktoren für die psychische Gesundheit
Norbert Scherbaum

Ruhe und Ausgeglichenheit in stürmischen Zeiten –
seelische Stärke ist erlernbar

Anne Steinbach

11:00 Uhr – 11:30 Uhr

Kaffeepause

11:30 – 13:00 Uhr

Vorträge 2

Vorsitz: Udo Bonnet

„Die schlimmste Zeit in meinem Leben!“ –

Personenzentrierte Therapie einer Patientin mit schwerer
unipolarer Depression: eine Kasuistik

Hans-Jürgen Luderer

Wie Resilienz, Kongruenz und Inkongruenztoleranz uns
befähigen, Belastungen von Körper und Seele standzu-
halten und gesund zu bleiben – Thesen und Diskussion
Gert-W. Speierer

13:00 Uhr -14:00 Uhr

Mittagsimbiss

Programm Nachmittag

14:00 – 16:15 Uhr

Parallel laufende Workshops

WS 1: Gemeinsam stark – widerstandsfähig werden
mit Hilfe personenzentrierter Gruppentherapie
Annette Jessinghaus

WS 2: Resilienzförderung im personenzentrierten
Einzelgespräch
Ludwig Teusch

16:30 – 18:00 Uhr

ÄGG-Mitgliederversammlung

Informationen zu den Räumlichkeiten

Vorträge:

1. Etage, Raum 1.42 – 1.47 (Seminarraum)

Workshop 1:

1. Etage, Raum 1.42 – 1.47 (Seminarraum)

Workshop 2:

1. Etage, Raum 1.74 (Bibliothek)

ÄGG-Mitgliederversammlung:

1. Etage, Raum 1.42 – 1.47 (Seminarraum)

(Änderungen vorbehalten)